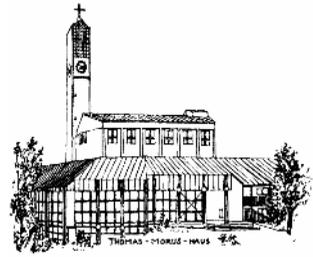


Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt
Kaufering

33/2011 44. Jahrgang
09.10. – 16.10.2011



28. Sonntag im Jahreskreis

L: Phil 4,12-14.19-20

Ev: Mt 22,1-14

Erntedankgottesdienst mit Gabengang der Generationen



Vor dem reichlich geschmückten Erntear altar brachten Kinder, Jugendliche und Erwachsene neben Brot und Wein für die Eucharistiefeyer auch **Gaben** dar, die in ihrem Alltag eine wichtige Bedeutung haben. So brachten der kleine Simon sein Stofftier, ein Kindergartenkind ein Spiel und eine Schülerin ihr Schulbuch dar, Ein Jugendlicher legte einen Autoschlüssel, ein anderer einen Werkzeugkasten zu den übrigen Erntegaben. Auch das Sammelkörbchen des Sonntags, Symbol für Menschen, die unsere Hilfe brauchen, wurde vor den Altar gebracht. Das wunderschöne **Körnerbild vom „Gnadenstuhl“** zeigt uns, wofür wir zuerst danken sollen. Gott zeigt uns seinen Sohn am Kreuz, der den Willen des Vaters erfüllte: wer sogar sein Leben hingibt für die Seinen, der hat die größte Liebe.

Sonntag, 9. Okt.	28. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Pfarrgemeinde
19.00	Hl. Messe für Ingrid Funk / für Josef Resch, Theresia Magg mit Tochter Rosemarie u. Elt. Schuster / für Werner Hüttinger / für Viktora Nudlbichler
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für Josef u. Theresia Bolz / für Josef Kratzer / für Katharina u. Franz Michelfeit
10.00	Familiengottesdienst
Montag, 10. Okt.	
17.00	Rosenkranz
Dienstag, 11. Okt.	
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Josef Klier u. Ang.
Mittwoch, 12. Okt.	
8.30	Hl. Messe für die Verstorbenen vom Teegespräch / für Franz u. Aloisia Meister /f. Herbert Berglmeir / f. Stefan u. Rosa Freudenberg
16.30	Rosenkranz im Seniorenstift
18.30	feierlicher Rosenkranz
Donnerstag, 13. Okt.	Hl. Simpert, Bischof von Augsburg, Nebenpatron des Bistums Augsburg
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Ehepaar Fleschütz
Freitag, 14. Okt.	Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer
8.00	Hl. Messe für die Familien unserer Kommunionkinder
18.30	feierlicher Rosenkranz
Samstag, 15. Okt.	
18.30	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00	Hl. Messe für Ludwig Wiesmann u. Schwiegerelt. / für Verst. Ang. d. Fam. Feike u. Aloisia Keil / für Elt. Heidenreich - Hackenberg / für Anna Gruberbauer u. Helga Reiniger
Sonntag, 16. Okt.	29. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kirchweih L: 1 Kön 8,22-23.27-30 Kollekte für die Pfarrgemeinde
7.30	Beichtgelegenheit
	Ev: Joh 2,13-22

- | | |
|-------|---|
| 8.00 | <p>HI. Messe für Johann u. Maria Polaschek u. Ang. (gest.) / für Franziska Keller / für Philipp u. Barbara Seeberger, Pfr. Hans Seeberger / für Anna Wolf</p> |
| 10.00 | <p>Kindergottesdienst im Thomas-Morus-Haus
„Unter Gottes Schirm“</p> |
| 10.00 | <p>Familiengottesdienst</p> |

Kirchweihpfarrbrief erscheint in dieser Woche

In dieser Woche erhalten sie einen auf vier Seiten verkürzten Pfarrbrief mit aktuellen Kurzberichten, Informationen und Terminen. Mit diesem Pfarrbrief bitten wir Sie auch in diesem Jahr um ihr Kirchgeld. Den Damen und Herren, die ihn in die Haushalte der ganzen Pfarrgemeinde tragen, sei herzlich für diesen wichtigen Dienst gedankt.

Hinweis an alle HelferInnen der Legio Mariae: Der Kirchweihpfarrbrief liegt am Dienstagabend (11.10.) zum Austragen bereit.



Herzliche Einladung zum

Seniorenachmittag an Kirchweih

mit musikalischer Unterhaltung

**Sonntag, 16. Oktober, 14.30 Uhr
im Thomas-Morus-Haus**

Der Arbeitskreis

"Frauen für Frauen" freut sich auf Ihr Kommen!



Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

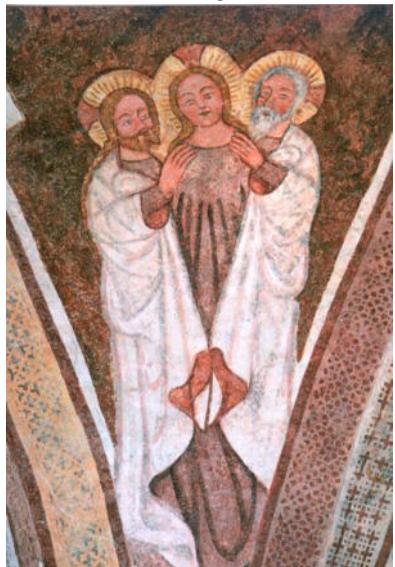
e-mail Büro: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: franz.schaumann@bistum-augsburg.de

Internet: www.maria-himmelfahrt-kfg.de

Ausflug der Pfarrei Maria Himmelfahrt nach Urschalling und an den Chiemsee

Bei spätsommerlichem Wetter fuhr am Mittwoch, dem 28. September ein Bus mit Pfarrangehörigen von Maria Himmelfahrt, zusammen mit Pater Franz Schaumann und Diakon Richard Fuchs, in den **Chiemgau**, einen der landschaftlich besonders schönen und geschichtsträchtigen Winkel von Oberbayern. Der Ausflug war von „Frauen für Frauen“ organisiert worden. Frau Josefine Popfinger begrüßte die Teilnehmer und erklärte die einzelnen Stationen, die aufgesucht werden sollten. In flotter Fahrt ging es über München und vorbei an Rosenheim nach Bernau am Chiemsee und von dort steil bergauf nach **Urschalling**. Das ist ein kleiner Ort mit wenigen Häusern und einer alten romanischen Kirche mit einer spitz hochgezogenen Haube. Unser erstes Ziel. Die Kirche ist dem heiligen Apostel Jakobus gewidmet, der auch heute wieder das Ziel tausender Pilger in Santiago/Nordspanien ist. In St. Jakob feierten die Kauferinger Ausflügler mit Pater Schaumann die heilige Messe. Danach kam **Frau Schömmer** und erklärte das reich ausgemalte Kircheninnere. Kenntnisreich und kompetent erläuterte Frau Schömmer die Bedeutung und die Darstellung wichtiger Begebenheiten aus dem Alten und Neuen Testament. Die Menschen der damaligen Zeit im Spätmittelalter konnten weder lesen noch schreiben deshalb brauchten sie zu ihrem Verständnis **Bilder** („Biblia pauperum“). Die Kirche von Urschalling wurde 1180 vom Inntaler Adelsgeschlecht der Falkensteiner im **romanischen Stil** gebaut. Im 14. Jahrhundert wurde die Kirche gotisiert und in diesem Stil neu ausgemalt. Die freigelegten Fresken stammen hauptsächlich aus dieser Zeit. Das sind im Chorraum eine Christusdarstellung, umgeben von den Symbolen der Evangelisten und im Kreuzgewölbe Gestalten der messianischen Weissagung. In einem Feld im Chorraum befindet sich die heiß diskutierte **Darstellung einer heiligen Dreifaltigkeit**, die Urschalling weit bekannt gemacht hat, weil die Person des heiligen Geistes als Frauengestalt, als „Geistin“ von manchen gedeutet wird. Das ist heftig umstritten, weil nicht bekannt ist,



Das ist heftig umstritten, weil nicht bekannt ist,

was der Künstler ausdrücken wollte und, weil Gott kein Geschlechtswesen ist, sondern in sich die männlichen und weiblichen Eigenschaften vereinigt. Frau Schömmer erklärte auch noch die übrigen Darstellungen: Die Huldigung der heiligen drei Könige, Christus am Ölberg, die Kreuzigung und die Kreuzabnahme, die klugen und die törichten Jungfrauen etc..

Das Mittagessen wurde in der Gastwirtschaft neben der Kirche eingenommen. Danach ging es zum Chiemsee hinunter. Dort trennten sich die Wege. Einige suchten Geschäfte auf, in denen die bekannten „Chiemseer Dirndl“ angeboten wurden. Die anderen fuhren auf die



Fraueninsel. Dort steht die alte romanische Kirche, in der die heilige Irmengard verehrt wird. Eine freundliche Nonne erläuterte den Interessierten die Galerie der Äbtissinnen dieses Klosters. Darunter ist auch eine aus Kaufering, die so genannte „**Haidenbucherin**“. Sie stammt aus Altkaufering und stand in der schwierigen Zeit des 30jährigen Krieges dem Klosterkonvent vor. Nicht ohne Stolz merkte unsere Nonne an, dass die „Haidenbucherin“ eine tatkräftige, mutige Frau war, die vor den Schweden, als sie Frauenchiemsee heimsuchten, nicht davonlief. Der heutige Konvent, der 27 Schwestern umfasst, möchte gerne ein Seligsprechungsverfahren für die frühere Äbtissin einleiten. Am Spätnachmittag fuhren die Kauferinger Ausflügler nach einem erlebnisreichen Tag wieder heim.

Dr. Hubert Gindert

Ministrantenstunde im Freien

Das schöne Wetter der letzten Tage lockte unseren Herrn Diakon Richard Fuchs mit seinen jüngsten Ministranten auf die Wiese vor der Sakristei. Zurzeit üben sie den Ablauf der Heiligen Messe und alles, was sie dabei zu tun haben. Mit Hilfe von Quizfragen lernten sie in dieser Stunde, dass



die Wandlung nicht vor der Predigt kommt und der Friedensgruß keine Verabschiedung, sondern die Einladung zur Versöhnung ist, bevor wir zur heiligen Kommunion gehen. Der Pfarrer kam gerade an dieser heiteren Runde vorbei und machte diesen schönen Schnappschuss für den Kirchenanzeiger. Die Kinder in dieser Runde gingen in diesem Jahr zur Erstkommunion und wollten gerne Ministranten werden, weil sie dies bei ihren Geschwistern oder Freunden schon gesehen hatten. Einer der Merksätze unseres Diakons an die Ministranten lautet: „Ihr wisst mehr und kennt euch in der Kirche besser aus als die Anderen.“ In guter Gemeinschaft macht dieses Lernen und Üben auch noch Spaß. Die Ministunde an diesem Nachmittag endete mit einem fröhlichen Eisessen.

Termine

-
- | | | |
|-----------------------|-------------------------------|-----------------------------|
| Mo 10.10. | Sitzung Jubiläumsausschuss | |
| 19.30 Uhr | Sitzungszimmer | |
| Di | Anmeldung zur Erstkommunion | |
| ab 8.00 Uhr | Pfarrbüro | |
| Mi 12.10. | Flohmarkt | Achtung, vorverlegt! |
| 08.00 Uhr - 17.00 Uhr | im alten Pfarrsaal | |
| Mi 12.10. | Teegespräch | |
| 9.00 Uhr | Sitzungszimmer | |
| Do 13.10. | "Frauen für Frauen" Kinoabend | siehe Hinweis |
| So 16.10. | Seniorenachmittag | siehe Hinweis |

wöchentliche Gruppen wie gewohnt!

Vorankündigung: großer Sonderflohmarkt am 22./23. Oktober im Thomas-Morus-Haus.